

Beschreibung



Schäferweg

4. Platz Tagestour "Deutschlands Schönsten Wanderweg 2024"

Der Schäferweg ermöglicht es auf den Pfaden der Wanderschäfer einzigartige Landschaft, atemberaubendes Panorama und einzigartige Natur zu erleben. Vor 15 Millionen Jahren raste ein etwa 1 km großer Asteroid auf die Erde zu. Mit einer Geschwindigkeit von über 70.000 km/h schlägt er auf der Oberfläche ein und erzeugt einen riesigen Krater: Das Nördlinger Ries. Er gehört zu den am besten erhaltenen und erforschten Einschlagskratern der Erde und ist auch wegen seiner durchgängigen Besiedlungsgeschichte einzigartig.

Der Schäferweg ist einer der fünf Themenwanderwege des von der UNESCO ausgezeichneten Geopark Ries auf denen Wandern und Wissen miteinander verknüpft werden. Der Krater ist bis heute sehr gut in der Landschaft zu erkennen und wird in regelmäßigen Abständen von Astronauten der ESA für Trainingseinheiten genutzt. Die Landschaft der Nördlinger Ries ist somit nicht nur in Deutschland sondern auch in Europa einzigartig und von großer Bedeutung. Wer den Rieskrater auf einer Tagestour hautnah erleben möchte, ist auf dem Schäferweg genau richtig.

Highlights: Geotope des Geoparks Ries | Alte Bürg | Ofnethöhlen | Panoramablicke in den Rieskrater | Villa Rustica | Heidelandschaft | mittelalterlicher Stadtkern in Nördlingen

Der Schäferweg verknüpft durch einen Rundwanderweg geologische und archäologische und besiedlungstechnische Besonderheiten auf einem Streifzug durch die Natur. Der Schäferweg bietet somit auf ganzer Linie nicht nur etwas fürs Auge, sondern vermittelt vielfältiges Wissen im Kontext Natur-Geologie-Mensch. Er startet am Rand der einzigartigen Stadt Nördlingen, diese verführt über einen beeindruckenden mittelalterlichen Stadtkern und eine rundum begehbare Stadtmauer. Entlang traditioneller Pfade von Wanderschäfern informieren Ereignistafeln über Geologie, Besiedlungsgeschichte und die ausgedehnten Heidelandschaften - typische, sehr arten-reiche Naturräume des Riesrandes.

Eine phänomenale Themenvielfalt von Erdgeschichte, Archäologie und Artenschutz verdichtet sich hier auf 19 km Länge. Neben fünf Geotopen in denen die Folgen des Meteoriteneinschlages sichtbar werden, finden sich entlang des Weges mit den Ofnethöhlen und der Villa Rustica auch archäologische Stätten der Stein- und Römerzeit. Die mittelalterliche Burgensiedlung „Alte Bürg“ lädt mit ihrer spätromanischen Burgkapelle und der anliegenden Waldschenke zu einem Besuch ein. Aussichtspunkte wie beispielsweise der Riegelberg ermöglichen einen Überblick über die einzigartige Landschaft des Rieskraters.

Europas besterhaltener Meteoritenkrater zeigt auf dem Schäferweg eindrucksvolle Landschaftsformen, Geschichte und die Bedeutung der naturnahen Landschaft.

□



Info und Buchung

www.geopark-ries.de

Karte

Rundwanderung:	19 km
Gehzeit:	ca. 6 Std.
Höhenmeter:	auf/ab je 191 m
Start:	Parkplatz Freibad Marienhöhe

An-/Abreise

PKW: Parkplatz Freibad Marienhöhe Herkheimer Weg 8 86720 Nördlingen oder Parkmöglichkeit „Alte Bu?rg“ Utzmemmingen 73469 Riesbürg

ÖPNV: Bahnhof Nördlingen, von dort sind es 1,7 km zu Fuß zum Startpunkt